

# Schweizerische pädagogische Zeitschriften

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Korrespondenzblatt des Archivs der Schweizerischen  
Permanenten Schulausstellung in Zürich**

Band (Jahr): **[2] (1879)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-249200>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

bald nach empfang euers Briefes, die Ersten augenblicke ja Konte ich in meiner Einsamkeit nichts thun als die Hände ringen, gott aber ware mit mir, er giesst Trost u. anbettung in mein Herz, also lieben habet nicht bange für mich, Ihr Teüren lieben! I. Hotze habe ich geschrieben u. erwarte sie nächster Tage, schreibe auch heute wegen Gottlieb ihr wieder, dann wie wird unaussprechlich sein Herz leiden — auch lieb Br. pfarrers, wenn mir möglich, auch hat mir H. Im hoof heute geschrieben seine Frau habe dich lieb lese begleitet, ach! auch diese gute! wolle gott stärken, Mein gott ich stelle mir eüern Jaammer vor, dass ihr diese liebe unvergessliche! schon im grabe angetroffen — auch hierüber mus ich meine Seele stärken! und mich an gott halten, ihr wiset hierin auch meine Schwachheit — — Lieber lieber Papa! lieber Custer liebe alle! gott wolle mit eüch u. uns allen seyn — u. er ist es auch, diesser einige Trost bleibe u. euere Liebe —

Euerer betrübten Nanne, N.hof<sup>1)</sup> 15 7<sup>bre</sup> 14.  
Kein date war in eueren Briefen ich merke aber Sontags<sup>2)</sup> seye unsere liebe unvergessliche von uns geschieden, seye ihr Todestag gewesen!!! u. sie bey gott, wo sie niemals mehr mit uns tauschen würde, so sehr ein theil unserer Herzen ihr folget — die Seelige! im Herrn entschlafene — Ruhe sie sanft — meine Liebe bleibt ewig — ewig — ewig —

in Eyl, hofe bald auf eüere Briefe —

<sup>1)</sup> Neuhof bei Birr.

<sup>2)</sup> Sonntag, 11. Sept. 1814.

## Schweizerische pädagogische Zeitschriften.

Schweizerische Lehrerzeitung. (Nr. 28—50.) 28. Bedeutung Pestalozzis. Pädagogische Sprüche der alten Römer. Wahrheit gegen Freund und Feind. Der Handarbeitsunterricht. Aus Deutschland. Die Jahresarbeit des Londoner Schulrathes 1877/78. 29. Der Solothurnische Kantonallehrerverein. Aus Appenzell A.-Rh. Die Schulsparkassen. Verein und Jahrbuch für wissenschaftliche Pädagogik. 30. Erziehung und Sozialdemokratie. Verhandlungen des Zentralausschusses des schweizerischen Lehrervereins. Aus dem Berichte des Erziehungsdepartements von St. Gallen 1878. Zum Schulartikel der Bundesverfassung. Pädagogische Rekrutenprüfungen. Interkonfessioneller Religionsunterricht. 31. Die vergleichende Erdkunde in der Volksschule. Prof.

Fuchs. † Aus Italien. Niklaus Manuel. 32. Die hohe Bedeutung der Philosophie. Bernisches Schulwesen im Jahre 1878. Gute Bleistifte. 33. Die obligatorische Fortbildungsschule. Rekrutenprüfungen und Bürgerschule. Rückwärts! Rückwärts, Don—! Graf Eberhard im Bart. 34. Der Lehrerturnkurs in Zürich. 35. Die Schulausstellung der Zentralschweiz. Korrespondenz aus Solothurn. Aufruf der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Zürich. Aus Schlegels »Drei Schulmänner der Ostschweiz«. Schweizerische permanente Schulausstellung in Zürich. Aus dem Kanton Tessin. Sekundarlehrer Salmen in Hätzingen † und Dr. B. Becker in Linththal †. Schweizerische Rekrutenprüfungen. Von der deutschen Lehrerversammlung in Braunschweig. 37. Das Memoriren. Schweizerische permanente Schulausstellung in Bern. Aus dem Bericht des Erziehungsdepartements von Baselstadt. Thesen über Schulgesundheitspflege. Aus Frankreich. 38. Konfessionelle Thesen und Glossen. Versammlung der zürcherischen Schulsynode. Schweizerische permanente Schulausstellung in Bern. Aus Baselland. Aus dem Bericht der Landesschulkommission von Appenzell A.-Rh. 1865—1877. Weibliche Erziehung. 39. Worin hat die Klage, die Lehrer seien unpraktisch, ihren Grund? Aus der Thurgauer Schulsynode. Schweizerischer Gymnasiallehrerverein. Grundsätze für den obligatorischen Freihandzeichenunterricht. 40. Die Inspiration. Die Lehrersfrauen. Zur Mädchenbildung. Verwaltungsbericht von Neuenburg. 41. Die Charakterbildung in der Volksschule. Zur Züricher Schulsynode in Wädenswil. Luzernisches Schulgesetz. Zum Schulartikel der Bundesverfassung. Schweizerische permanente Schulausstellung in Bern. Geographische Räthsel. 42. Der schweizerische Gymnasiallehrerverein in Solothurn. Lehrerversammlung in Herzogenbuchsee. Für Gesangdirektoren. Unterrichtswesen des Kaiserthums Russland. 43. Der Religionsunterricht und die Bundesverfassung. Polemik. Schwankungen. Gegen den Impfaberglauben. Ausschluss des Religionsunterrichts. Schweizerischer Piusverein. Luzernische Lehrerversammlung. 44. Das Luzernische Schulgesetz. Aus dem Kanton St. Gallen. Der Religionsunterricht in der (Zürcher) Volksschule. Bernisches Elementarlesebuch. Lehrerverein der romanischen Schweiz. 45. Lehrerwiederholungskurs in Solothurn. Aus Baselland. Auch zur Polemik.

Zur Schulgesundheitspflege. Schweizerische permanente Schulausstellung in Bern. Orthographie. Polemik. 46. Der Pessimismus und dessen Verhältniss zur Religion. Bernische Schulsynode. Basellandschaftliche Kantonalkonferenz. Korrespondenz aus dem Aargau. 47. Unser Ziel. Unsere zürcherische Singschule. Aus dem Kanton Glarus. Der Schweizerlehrer in England. 48. Die Vereinigung der Schulen St. Gallens. Denkschrift des Zentralausschusses des Lehrervereins betr. Schulausstellungen. Regulirung der Baupflicht gegenüber dem schweizerischen Polytechnikum. Pädagogische Literatur. Sitzung des Zentralausschusses des schweizerischen Lehrervereins. 49. Gift in der Jugendlektüre. Aus Graubünden. Schweizerische permanente Schulausstellung in Bern. Aus England. 50. Zirkular der Schweizerischen permanenten Schulausstellung in Zürich. Aus dem Kanton Bern. Aus dem Kanton St. Gallen. Schweizerische permanente Schulausstellung in Zürich.

Aus den Verhandlungen des zürcherischen Erziehungsrathes. Literarisches. Mittheilungen der schweizerischen Jugendschriftenkommission.

Nachrichten aus Schweiz (6), Bern (18), Zürich (11), Thurgau (6), St. Gallen (5), Solothurn (4), Appenzell, Freiburg, Graubünden, Zug (je 3), Schaffhausen, Aargau, Waadt, Wallis, Baselland, Luzern, Schwyz (je 2), Uri, Basel, Nidwalden, Glarus (je 1); aus Oesterreich (3), Deutschland (3), Preussen (3), Frankreich (3), Belgien (5), England (1); Karlsruhe, Stuttgart.

**Pädagogischer Beobachter.** (Nr. 28—50.) 28. Thurgauer Korrespondenz. Ein Lehrerseminar in Unterstrass vor 70 Jahren. Romanische Lehrerversammlung in Lausanne. 29. Allgemeine Lehrmittel der zürcherischen Sekundarschule. VII. Kongress der Lehrer der romanischen Schweiz. Duplik. 30. Aus den Verhandlungen des Zentralausschusses des schweizerischen Lehrervereins. Verderbniss der Jugend. Zürcher Kindergarten. 31. Die Schweizerische permanente Schulausstellung und die pädagogischen Museen anderer Länder. Oberexpertise bei den Rekrutenprüfungen. Zur Lehrerinnenfrage. Deutschland und die Schweiz. 32. Die Schulausstellung während des Lehrerfestes in Lausanne. Die eigentliche Bedeutung der sogen. Aufsatzbücher. 33. Die achtjährige Schulpflicht. Turnkurs für zürcherische Turn-

lehrer. 34. Joh. Ulrich Keller † (3). Zur Polemik betr. die permanenten Schulausstellungen. Zirkular der Schweizer permanenten Schulausstellung in Zürich. 35. Die geographisch-ethnographische Ausstellung in St. Gallen. 37. Eröffnungsrede zur Lehrersynode in Wädensweil (3). Schulsynode in Wädensweil. 38. Bericht über den Lehrertag 1878. 39. Verein von Lehrern an höheren Töcherschulen und Lehrerinnen-seminarien. Schweizerischer Piusverein. Nachklang von der Synode. 40. Schweizerische Schulausstellung (3). 41. Sprachliche und literarische Neuigkeiten. 43. Bausteine zu einem religiösen Lehrmittel. Versammlung der schweizerischen Turnlehrer in Glarus. 44. Schweizerische Fortbildungsschulen. Volksschriften. Auch zur Polemik. 45. Nachklänge zum Naturforschertag in St. Gallen. Zirkular der Schweizerischen permanenten Schulausstellung in Zürich. 46. Pflege der Phantasie durch die Schule. Ueber die Rekrutenprüfungen in der Schweiz. Von der 1879er Reise der Küssnacher Seminaristen. 47. Zum Aufsehen gemahnt! Schweizer Lehrerverein. 48. Herr Prof. v. Raumer und die deutsche Rechtschreibung (3). Replik. Anzeige von Vorträgen in der Schweizerischen permanenten Schulausstellung in Zürich. 49. Replik gegen den Art.: »Zum Aufsehen gemahnt!« 50. Kurze Antwort auf die Repliken in Nr. 48 und 49.

Auszüge aus dem Protokoll des zürch. Erziehungsrathes.

Literarisches und Musikalisches. Lesefrüchte. Miscellen.

Schulnachrichten aus Zürich (16), Bern und Solothurn (je 7), Aargau (5), Schwyz, Baselstadt (je 3), Schaffhausen, Glarus, St. Gallen, Luzern, Zug (je 2), Graubünden, Obwalden, Wallis; Uster (3), Burgdorf, Thun.

Preussen (8), Amerika, Oesterreich, Bayern (je 5), Sachsen, Baden (je 3), Deutschland, Trier, Hamburg, Paris, Dänemark, Brasilien, Island, Madagaskar.

**Berner Schulblatt** (Nr. 28—50). 28. Zur Diskussion über Jugendbibliotheken. Aus der Gerichtspraxis über die öffentlichen Primarschulen. 29. Frage des Pausenmachens. Der bernische Kantonturnlehrerverein. 30. Rekrutenprüfungen. Kongress der Lehrer der romanischen Schweiz. Vergleichung der Ausgaben verschiedener Staaten zu Heer- und Unterrichtszwecken. 31. Volksschule und Charakterbildung. 31. Die Sorge für gute Luft in den Schulzimmern. Die permanenten Schulausstellungen vor dem Zentralausschuss des schweiz. Lehrervereins. 32. Primarschulwesen von Obwalden. 33. Die

Fingerhaltung beim Schreiben. Arbeitsschulen für Knaben. Rekrutenprüfungen. 34. Lehren der Schulausstellung in Paris. Schulbankfrage. Schweizerische Rekrutenprüfungen. Schweizerische permanente Schulausstellung. 35. Gesundheitspflege in den Schulen. Grammatik. 36. Antwort auf die Ausflüchte und Nörgeleien im »Pädagogischen Beobachter«. Schulgesundheitspflege. Zur Sprachbildung der Lehrer. 37. Zum dritten Mal Grammatik. Schweizerische permanente Schulausstellung in Bern. Schweizerischer Gymnasiallehrerverein. 38. Die Schule und das Gewerbe. 39. Die Gottesrede im Hiob. Jugendliche Verbrecher, Familie und Schule. Verein für Lehrer an höhern Mädchenschulen. Schweizerischer Turnlehrerverein. Widmung (Poesie). 40. Turnkurs in Langenthal. 41. Gegen die schiefe Schreibschrift. Versammlung der Lehrer an schweizerischen Mädchenschulen. 42. Ein freundliches Wort über Bern. Schweizerische Turnlehrerversammlung in Glarus. Schweizerischer Gymnasiallehrerverein. 43. Das Prinzip der Naturgemässheit (4). Bernische Schulsynode vom 31. Oktober 1879 (Thesen). Lehrerverein der romanischen Schweiz. 44. Das Wiederholen. Ueber Leitfäden in den Realfächern. Ueber Verbannung von Schiefertafel und Griffel. Schweizerische und kantonale Schulausstellungen. Abfertigung. 45. Die geistige Unthätigkeit der jüngern Lehrer. Gesangsdirektorenkurs in Münchenbuchsee. Schweizer. Schulausstellungen. 46. Sitzung der bernischen Schulsynode. Ein reines Deutsch! Schweizer. Lehrerfest 1880. 48. In welchem Schuljahre soll der eigentliche Turnunterricht beginnen? Simmenthal-Saanen-Synode. Vier Lehrer vor dem deutschen Reichsgericht. Schweizerischer Lehrerverein. Schweizerische permanente Schulausstellung in Bern. 49. Orthographie. Der heilige Krieg des »Bernerboten«. Bemerkungen über den Artikel: »Reines Deutsch«. 50. Nochmals: Ein reines Deutsch. Elementarschule und Religionsbuch. Schweizerische Bundesversammlung. Schweizerische gemeinnützige Gesellschaft.

Vermischtes. Literarisches.

Schulnachrichten: Schweiz (1), Bern (16), Burgdorf (2), Thun (1), Langnau (1); Zürich (2), Freiburg, Appenzell A. Rh., Solothurn, Waadt, Zug, Uri, Schwyz, Thurgau, Schaffhausen (je 1); Frankreich (3), Belgien, Preussen (je 1).

Schule und Haus. Blätter für Erziehung und Unterricht. Sprechsaal für Lehrer und Schulfreunde (Redaktion: Jost in Wildhaus und Imhof in Schiers. Erscheint halbmonatlich in

Chur. Jahresabonnement Fr. 4). — 1. (1. Oktober) An unsere Leser. Herbstgedanken. Einweihung des Waisenhauses in Wildhaus. Fröbel'scher Kindergarten. Das Philanthropin zu Marschlins. 2. Schule und Haus (3). Gedanken des Vorstehers eines Landwaisenhauses. 3. Frohsinn der Kinder. Thurg. Schulsynode. 4. Zirkular der schweiz. permanenten Schulausstellung in Zürich. Die zürcherische Schulsynode. 5. Was ist Heimat? Bündnerische Kantonallehrerkonferenz. 6. Weihnachtsgedanken. An den Lehrerstand. Die Ehe.

Pädagogische Rundschau. Vom Büchertisch.

### **Pestalozzi-Stübchen.**

Für das »Pestalozzi-Stübchen« sind seit letzter Verdankung (26. Sept. 1879) eingegangen:

1) *An Geld*: Von dem Organisationskomité des Schweiz. Lehrertags in zwei Raten Fr. 355. 80; aus dem Fonds der Familie Pestalozzi Fr. 100; von H. Fr. 5.

2) *An Manuskripten*: Aufzeichnungen der HH. Pfr. Rahn in Zofingen und Prof. G. v. Wyss in Zürich über persönliche Erinnerungen an Pestalozzi. Eine Aufzeichnung Krüsis, von Frl Meyer in Stein a. Rh. (letztere durch Hrn. Lehrer H. Hofmann in Zürich). Brief von Blochmann 1815 aus Iferten, von Frau Rüegg-Blass auf Mühlberg; Briefe Pestalozzis, Niederers und Krüsis, von Frau Prof. v. Orelli in Wien.

3. *An Bildern*: Bild von Hofwyl, von Prof. G. v. Wyss; Bild von Niederer, von Frl Meyer; Bild Pestalozzis (Photographie der Schulthess'schen Zeichnung) und zwei Bilder von K. Fr. Bahrdt, von Hrn. P. H. in Zürich; Bilder von Zürich im vorigen Jahrhundert und vom Schloss Lenzburg (Lippe'sches Institut), von Dr. Fr. St.; Bild von Chorherr Ott, Pestalozzis Urgrossvater, von Hrn. Bodmer in Goldbach. Bild Pestalozzis (Zeichnung von Schulthess 1825), von Herrn Dr. Ferd. Keller.

4. *An Druckschriften*: Von Dr. Fr. St.: Erste Ausgabe von »Christof und Else«, Pestalozzische Gesangbildungslehre, von Nägeli, Pestalozzi-Biographie aus dem Kalender für Kinder, 1834 (von J. J. Bär), Pestalozzikalender 1849; — von Frl Meyer: Schmid, Elemente des Zeichnens; von Familie H.: Feldpredigt von Niederer, 1815; aus dem Archiv der Familie Pestalozzi: 24 Broschüren über Pestalozzi; von H. Fr. Mann in Langenstelze: Pestalozzis ausgewählte Werke, 4 Bände.

Zürich, im Dezember 1879.

### **Anzeige.**

Die Zusendung des Abschlusses dieses Jahrgangs (Fortsetzung und Schluss der Uebersicht der Schweizerischen pädagogischen Zeitschriften, Anzeigen, Titel und Inhaltsverzeichniss) erfolgt in der ersten Hälfte Januar 1880. Redaktion.